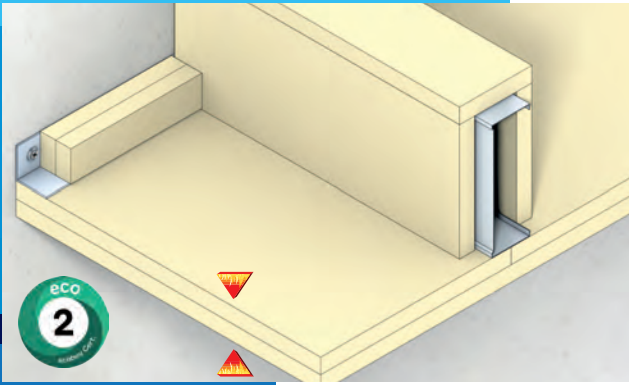




90



#### Merkmale

- Freitragend bis 3,00 m, nur im Wandbereich aufgelegt
- Einbauleuchten, Revisionsöffnungen
- Einsatz Innen - Normklima mit Feuchträumen
- Ökologisch und Nachhaltig - ecobau

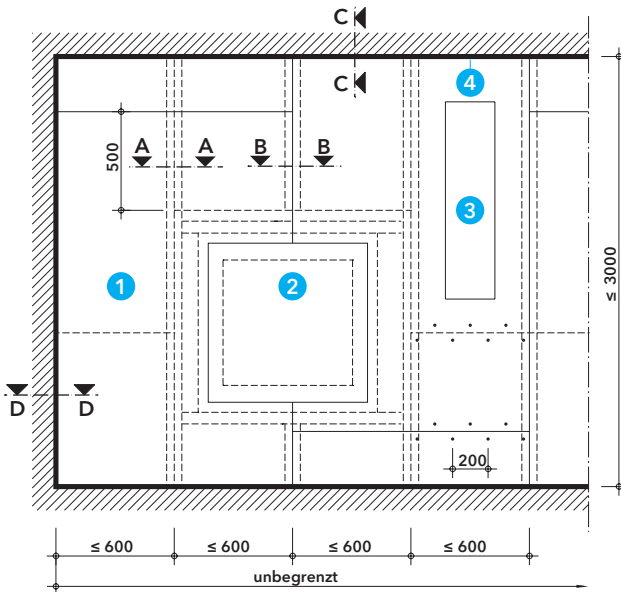
#### Nachweise



VKF-Nr.	26291	EI 60 RF1	2x 20 mm, ca. 34,6 kg/m <sup>2</sup>
	27061	EI 90 RF1	2x 20 mm, ca. 34,6 kg/m <sup>2</sup>

#### Allgemeine Hinweise

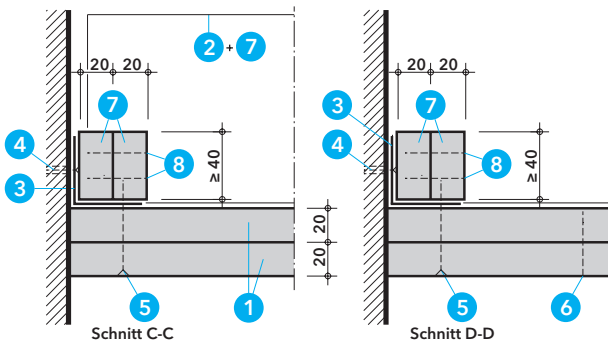
Die Konstruktion 120.67 wird aus speziell für die Schweiz gefertigten PROMAXON®-Typ A-Platten erstellt.  
Statische Bemessung der Stahlprofile auf Anfrage.



#### Deckenuntersicht

Es können Einbauten wie Revisionsöffnungen oder Einbauleuchten integriert werden. Allfällige Wandfugen werden mit Spachtelmasse von Promat verfüllt.

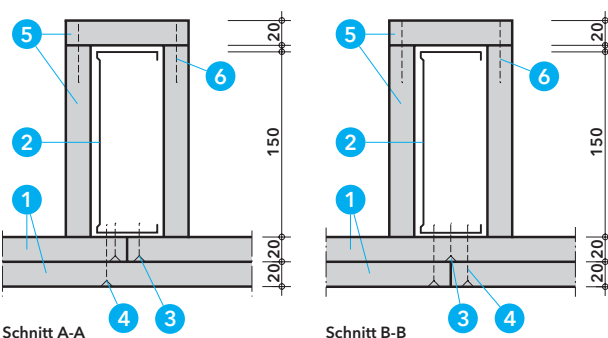
- 1 Brandschutzplatte PROMAXON®-Typ A,  $d \geq 20$  mm
- 2 Revisionsöffnung
- 3 Einbauleuchte
- 4 Promat®-Ready Mix PRO Fertigsachtel oder Promat®-Spachtelmasse



#### Detail A - Wandanschlüsse

Die Weitspannträger werden auf Wandwinkel aufgelegt, die nach Statik zu bemessen sind (Schnitt C-C) und oberseitig mit PROMAXON®-Streifen abgedeckt werden.  
Am stirnseitigen Wandanschluss Schnitt D-D werden die Platten ebenfalls in einen Wandwinkel verschraubt, alternativ kann auch ein Weitspannträger direkt an der Wand verlaufen. Untereinander sind die beiden Plattenlagen zu verschrauben oder zu verklammern.

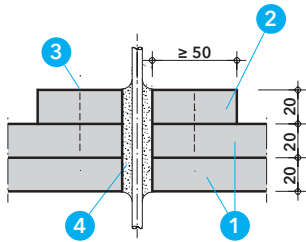
- 1 Brandschutzplatte PROMAXON®-Typ A,  $d \geq 20$  mm
- 2 Weitspannträger CW 150-06
- 3 Wandwinkel  $\geq 40/40 \times 1.0$  mm, Bemessung nach Statik
- 4 Kunststoffdübel  $\varnothing 8$  mit Schraube  $6 \times 120$  mm, Abstand  $\leq 500$  mm und Unterlegescheibe  $\varnothing 40$
- 5 Promat®-Schraube 4624,  $3.5 \times 55$  für CW-Profil, Abstand  $\approx 200$  mm
- 6 Promat®-Schraube 4622,  $3.5 \times 35$  Plattenstoss, Abstand  $\approx 200$  mm oder Stahldrahtklammer  $l = 38$  mm, Abstand  $\approx 100$  mm
- 7 Plattenstreifen PROMAXON®-Typ A,  $d \geq 20$  mm
- 8 Stahldrahtklammer  $l = 38$  mm, Abstand  $\approx 250$  mm oder Promat®-Schraube 4622  $3.5 \times 35$  mm, Abstand  $\approx 300$  mm



#### Detail B - Weitspannträger

Die Weitspannträger werden mit einer U-förmigen Bekleidung aus PROMAXON®-Streifen versehen, die von oben (ohne Verschraubung) auf die Weitspannträger aufgelegt wird. Bei Brandbeanspruchung ausschliesslich von unten kann diese Bekleidung entfallen.  
Die erste und zweite Lage der PROMAXON®-Platten werden von unten in die Weitspannträger verschraubt. Die zweite Plattenlage ist um eine halbe Plattenbreite zu versetzen, in Längsrichtung um ca. 500 mm.

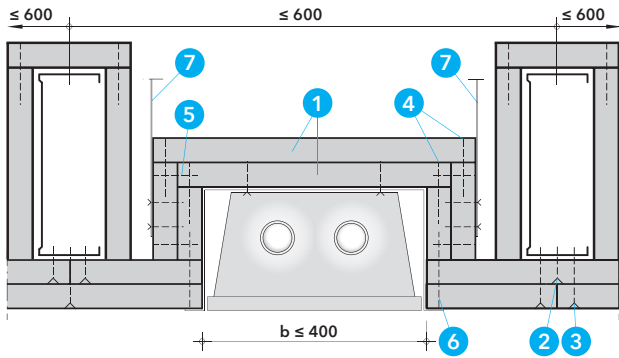
- 1 Brandschutzplatte PROMAXON®-Typ A,  $d \geq 20$  mm
- 2 Weitspannträger CW 150-06
- 3 Promat®-Schraube 4624,  $3.5 \times 35$  für CW-Profil, Abstand  $\approx 200$  mm
- 4 Promat®-Schraube 4624,  $3.5 \times 55$  für CW-Profil, Abstand  $\approx 200$  mm
- 5 Plattenstreifen PROMAXON®-Typ A,  $d \geq 20$  mm
- 6 Stahldrahtklammer  $l = 50$  mm, Abstand  $\approx 250$  mm oder Promat®-Schraube 4622  $3.5 \times 55$  mm, Abstand  $\approx 300$  mm



#### Detail C - Einzelkabeldurchführung

Durch die Decke können einzelne elektrische Leitungen hindurchgeführt werden. Oberhalb der Unterdecke ist eine Aufdoppelung aus PROMAXON®-Typ A Streifen anzuordnen. Die Abdichtung des Kabels erfolgt mit PROMASEAL®-AG Brandschutzkitt.

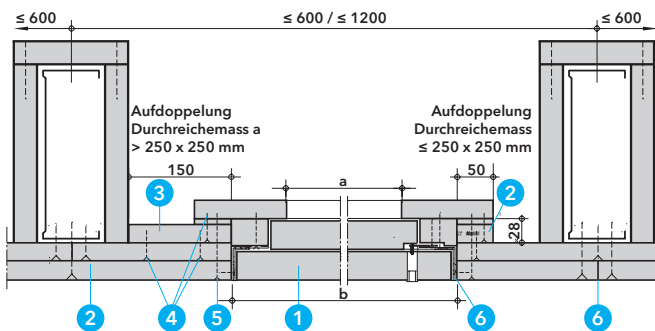
- 1 Brandschutzplatte PROMAXON®-Typ A,  $d \geq 20$  mm
- 2 Plattenstreifen PROMAXON®-Typ A,  $d \geq 20$  mm
- 3 Promat®-Schraube 4622,  $3,5 \times 35$  Plattenstoss, Abstand  $\approx 200$  mm oder Stahldrahtklammer  $l = 38$  mm, Abstand  $\approx 100$  mm
- 4 PROMASEAL®-AG Brandschutzkitt



#### Detail D - Einbauleuchte

In die Unterdecke können Einbauleuchten bis zu einer maximalen Grösse von  $1600 \text{ mm} \times 400 \text{ mm}$  integriert werden. Bei Deckenausschnitten  $> 0,20 \text{ m}^2$  ist der Lampenkasten mit Schlitzbandeisen abzuhängen, Abhängerabstand  $\leq 500$  mm.

- 1 Brandschutzplatte PROMAXON®-Typ A,  $d \geq 20$  mm
- 2 Promat®-Schraube 4624,  $3,5 \times 35$  für CW-Profil, Abstand  $\approx 200$  mm
- 3 Promat®-Schraube 4624,  $3,5 \times 55$  für CW-Profil, Abstand  $\approx 200$  mm
- 4 Stahldrahtklammer  $l = 50$  mm, Abstand  $\approx 250$  mm oder Promat®-Schraube 4622  $3,5 \times 55$  mm, Abstand  $\approx 300$  mm
- 5 Stahldrahtklammer  $l = 38$  mm, Abstand  $\approx 250$  mm oder Promat®-Schraube 4622  $3,5 \times 35$  mm, Abstand  $\approx 300$  mm
- 6 Stahldrahtklammer  $l = 63$  mm, Abstand  $\approx 100$  mm oder Promat®-Schraube 4623  $4,2 \times 75$  mm, Abstand  $\approx 200$  mm
- 7 Schlitzbandeisen, Auslastung  $\leq 9 \text{ N/mm}^2$  bei Brand von oben



#### Detail E - Revisionsöffnung

Für den Einbau der Promat®-Revisionsklappe Universal, Typ C sind rings um den Ausschnitt oberseitig Aufdoppelungen aus PROMAXON®-Typ A Plattenstreifen anzubringen.

Für den flächenbündigen Einbau braucht es 28 mm Aufdoppelung, zusätzliche Aufdoppelungsstreifen erhalten Sie gemäss Einbauanleitung der Promat®-Revisionsklappe.

Die erforderlichen Abstände der Deckenprofile sind einzuhalten, ggf. sind zusätzliche Profile und Abhänger (Auswechslungen) anzuordnen. Die folgende Tabelle enthält die Standardabmessungen der Promat®-Revisionsklappen Universal, Typ C (Zwischengrößen auf Anfrage).

- 1 Promat®-Revisionsklappe Universal, Typ C - EI 90
- 2 Brandschutzplatte PROMAXON®-Typ A,  $d \geq 20$  mm
- 3 Plattenstreifen PROMAXON®-Typ A,  $d \geq 20$  mm
- 4 Stahldrahtklammer  $l = 38$  mm, Abstand  $\approx 250$  mm oder Promat®-Schraube 4622  $3,5 \times 35$  mm, Abstand  $\approx 300$  mm
- 5 Stahldrahtklammer  $l = 63$  mm, Abstand  $\approx 100$  mm oder Promat®-Schraube 4623  $4,2 \times 75$  mm, Abstand  $\approx 200$  mm
- 6 Promat®-Ready Mix PRO Fertigspachtel oder Promat®-Spachtelmasse

#### Promat®-Revisionsklappe Universal, Typ C

Rahmenausmass b	Durchreichmass a	Aufdoppelung PROMAXON® Typ A, b x d
400 x 400 mm	250 x 250 mm	50 x 18 mm
500 x 500 mm	350 x 350 mm	150 x 18 mm
600 x 600 mm	450 x 450 mm	150 x 18 mm
700 x 700 mm	550 x 550 mm	150 x 18 mm
800 x 800 mm	650 x 650 mm	150 x 18 mm

#### Besondere Hinweise

Auf Anfrage erhalten Sie von unserer technischen Abteilung Details zu Anschluss an leichte Trennwände, Einbau-Rundleuchten, Unterbauleuchten, Lüftungsventilen, Wechsel der Spannrichtung (Flureinmündung) sowie Höhenvorsprung.

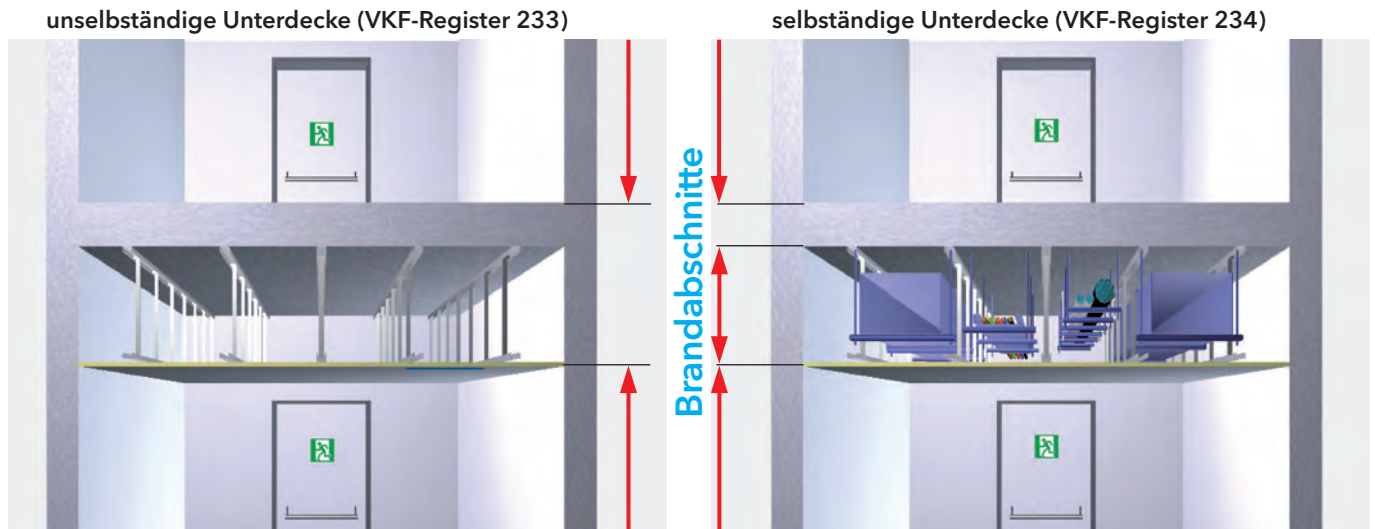
Bei zusätzlichen Anforderungen an die Konstruktion (z.B. Schall-, Wärmedämmung, Feuchtigkeit) bitte Anfrage an unsere technische Abteilung.



Im Brandfall müssen Menschen das Gebäude schnell und sicher verlassen können. Die Feuerwehr muss zur Rettung von Menschenleben und zur Durchführung von Löschmassnahmen in jeden Teil des Gebäudes gelangen können.

Flucht- und Rettungswege haben deshalb besonders hohe brandschutztechnische Anforderungen zu erfüllen. Gerade in diesen Korridoren werden Installationen (Elektroleitungen und Rohre) aus brennbaren Materialien häufig unterhalb der Rohdecke verlegt. Bei einem Brand dieser Installationen – z. B. infolge Kurzschluss, wäre der Rettungsweg innert kürzester Zeit nicht mehr benutzbar, weil sich Feuer und Rauch in grossem Umfang entwickeln.

Installationen sind durch eine selbständige Unterdecke, als brandabschnittbildender Bauteil mit Brandlast von oben, abzutrennen.



Die Unterdecke wird mit der darüber liegenden Decke geprüft und beurteilt. Im Deckenhohlraum dürfen keine Installationen geführt werden, ausser diese wurden geprüft. Der Deckenhohlraum stellt keinen eigenen Brandabschnitt dar. Als Brandabschnitt gilt immer die Decke und die Unterdecke als Ganzes.  
Feuerwiderstand dieser Decken: REI (R, RE).

Die selbständige Unterdecke wird als brandabschnittbildender Bauteil geprüft und beurteilt. Im Deckenhohlraum können beliebige Installationen geführt werden. Der Deckenhohlraum stellt einen eigenen Brandabschnitt dar. Die Installationen dürfen die Decke im Schadenfall nicht belasten.  
Feuerwiderstand dieser Decken: EI.

Bauteilanwendungen	Klassifizierung nach VKF	Klassifizierung nach EN 13501-2
Tragende Bauteile	F	R
Tragende raumabschliessende Bauteile	F	REI
Nicht tragende raumabschliessende Bauteile	F	EI
Rauch- und flammendichte Abschlüsse	R	E
Brandschutzklappen	K	EI-S
Abschottungen	S	EI

R (Résistance) = Tragfähigkeit  
E (Etachéité) = Raumabschluss  
I (Isolation) = Wärmedurchgang

Für die Herstellung und Montage der folgenden Konstruktionen sind alle gültigen Normen und Richtlinien zu beachten. Dies gilt auch für den Korrosionsschutz bei Stahlbauteilen.